

Tour 2: Ochsenkopf – Kathi Bräu Motorradtreff

Region	Frankenwald
Länge der Tour	ca. 172 km
Dauer	3 - 4 Std. (ohne Besichtigungen)

Wegepunkte

Steinwiesen – Marktrodach – Stadtsteinach – Gefrees – Bischofsgrün / Ochsenkopf – Bayreuth – Aufseß / Kathi Bräu – Weismain – Burgkunstadt – Küps – Kronach - Steinwiesen

Sie verlassen Steinwiesen in Richtung Kronach und fahren bis Marktrodach. In Marktrodach biegen Sie links in Richtung Bayreuth / Stadtsteinach ab. Sie durchfahren die Orte Rugendorf, Stadtsteinach und Untersteinach. Über Gefrees erreichen Sie Bischofsgrün und schließlich den Ochsenkopf.

Tipp – Aussichtspunkt Ochsenkopf

Jetzt bleiben die Motorräder mal stehen und „erklimmen“ Sie, natürlich am Besten mit dem Sessellift, den Berg. Und runter mit der Sommerrodelbahn.....Viel Spaß!



Der sagenumwobene Ochsenkopf mit 1024 m ü.NN ist der zweithöchste Berg des Fichtelgebirges, er ist aber auch der Berg, der die meisten Besucher anzieht. Das liegt in erster Linie daran, dass man auf seinen Gipfel bequem gelangen kann. Seit 1969 führen von Norden (Fröbershammer, Ortsteil der Gemeinde Bischofsgrün) und von Süden (Fleckl, Ortsteil der Gemeinde Warmensteinach) Sessellifte auf den Berg, die nach Umbaumaßnahmen zu den modernsten Beförderungsanlagen dieser Art zählen.

Auch die Sommerrodelbahn am Nordhang des Berges auf der Bischofsgrüner Seite wird gerne angenommen. Das weithin sichtbare Erkennungszeichen des Berges ist der 177 Meter hohe Sendeturm des Bayerischen Rundfunks, erbaut 1957/1958. Das eigentliche Wahrzeichen des Berges ist aber der "Asenturm", der Aussichtsturm des Fichtelgebirgsvereins e.V. mit Tagesgaststätte.

Nachdem Sie sich hoffentlich gestärkt und die „Abfahrt“ gut überstanden haben geht es weiter von Bischofsgrün auf einer gut ausgebauten Bundesstraße über Goldkronach und Bindlach nach Bayreuth.

Nach nur 26 km erreichen Sie die Festspiel- und Universitätsstadt Bayreuth.

Tipp – Bayreuth

Bayreuth ist Sitz der Regierung von Oberfranken, des Bezirks Oberfranken und des Landratsamtes Bayreuth. Weltberühmt ist Bayreuth durch die jährlich im Bayreuther Festspielhaus auf dem Grünen Hügel stattfindenden Bayreuther Festspiele. Hier gibt es viel zu entdecken, Stadtrundgänge (schöne Altstadt) für Individualreisende werden von Mai bis Oktober täglich jeweils um 10.30 Uhr angeboten. In den Monaten November bis April finden sie immer samstags um 10.30 Uhr statt.

Bayreuth verlassen Sie über die B 22. Sie passieren die Orte Eckersdorf, Eschen, Busbach und Schönfeld. Danach erreichen Sie Hollfeld, Sie fahren weiter auf der B 22, halten sich am nächsten Abzweig nach links und fahren auf die ST 2191 / Unterer Markt und nach ca. 200 m weiter auf der St 2281 / Forchheimer Str. bis Sie nach 400 m nach links (ST 2189) abbiegen. Sie durchfahren nun Neuhaus und Aufseß. In Aufseß biegen Sie nach links in Richtung Hochstahl ab. Nach ca. 1 km biegen Sie rechts zum Motorradtreff Kathi Bräu ab.

Tipp – Motorradtreff Kathi Bräu

Bei der "**Kathi- Bräu Heckenhof**", einer Brauerei-Gastwirtschaft mitten in der fränkischen Schweiz, sind alle Menschen gleich. Wie eh und je sitzen Wanderer, ältere Leute und junge Familien mit ihren Kindern zwischen den vielen Motorradfahrern, die seit Jahrzehnten vor allem an den Wochenenden die Brau-Gastwirtschaft und den Biergarten in Heckenhof als ihr oberfränkisches Mekka ansehen. Ursprüngliche, fränkische Wirtshaus- und Biergartenkultur eben. Das macht die Kathi- Bräu in Heckenhof bei Aufseß so beliebt.



Kathi Bräu war Ihrer „südlichster Punkt“ dieser Tour und Sie fahren über Weismain und Burgkunstadt in Richtung Kronach – Steinwiesen.

Sie fahren zurück bis Hollfeld auf die B 22, wobei Sie sich gleich weiter rechts halten und den Schildern nach Kainach / Wonsees / Bamberg / Kulmbach – A 70 halten. Sie fahren also auf der ST 2191 in Richtung A 70. Nach Eichenhüll und Wotzendorf „kreuzen“ Sie die A 70 und bleiben weiterhin auf der St 2191. Nach Stadtlhofen, Kleinziegenfeld und Schammendorf erreichen Sie Weismain.

.....und Zeit für etwas Kultur?

Tipp – Tor zur Fränkischen Schweiz Weismain



Der staatlich anerkannte Erholungsort Weismain ist als Tor zum Naturpark Fränkische Schweiz bekannt.

Vielleicht ist Ihnen schon aufgefallen, dass Sie in unserem Hotel „Weismainer Pilsbräu“ trinken? Hier aus Weismain kommt unser Bier.....

Nachdem Sie vielleicht in Weismain eine Pause eingelegt haben, fahren Sie über Burgkunstadt und Kronach zurück nach Steinwiesen (36 km).

Gute Fahrt!

Tankmöglichkeiten u.a.:

Steinwiesen – Marktrodach – Stadtsteinach – Bischofsgrün / Ochsenkopf – Bayreuth – Weismain – Burgkunstadt – Küps – Kronach

Hier können Sie eine Pause einlegen:

- Ochsenkopf:** Asenturm, tägl. Geöffnet 9.00 bis 18.00 Uhr (Mo – Kiosk)
- Bayreuth:** schöne Kaffees und Restaurant in der Altstadt
- Kronach:** Appels Max, Rosenau 4, 96317 Kronach (Tel.: 09261-2208)